

Helena San Paolo Wand

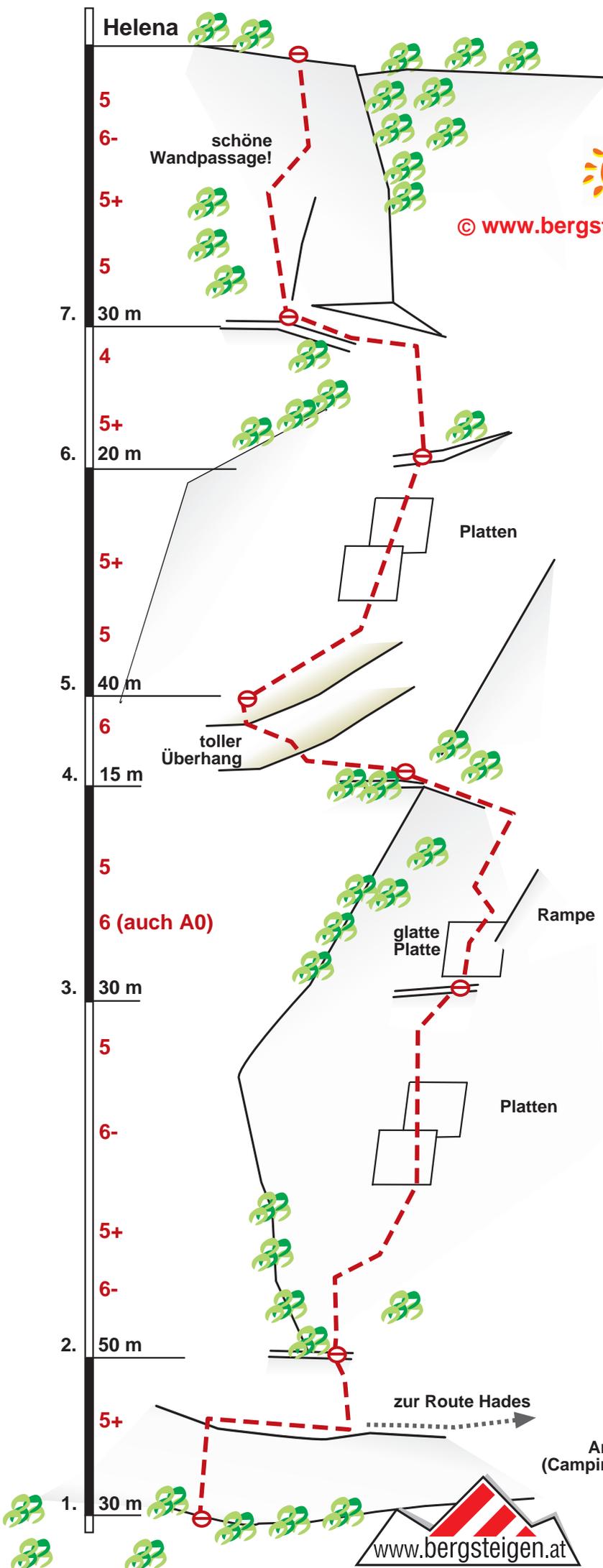
 **215 m**
2 Std.

Diff. 6

 **10 Min.**

 **30 Min.**

Topo: Gerhard König



© www.bergsteigen.at

Schöne, recht gut abgesicherte Kletterei, meist über Platten. Der Höhepunkt ist ein großgriffiger Überhang.

Bemerkung: Die zweite Seillänge ist sehr lang!

Bemerkung zu den Versicherungen: An den Standplätzen ein Bohrhaken und ein Normalhaken. Zwischensicherungen: Sanduhrschlingen und Normalhaken, teilweise auch Bohrhaken.

Erstbegeher / Erhalter: Heinz Grill, Franz Heiß, Andrea und Florian Kluckner, Sigrid Königseder, Uli Grothen - 22. Juni 2006

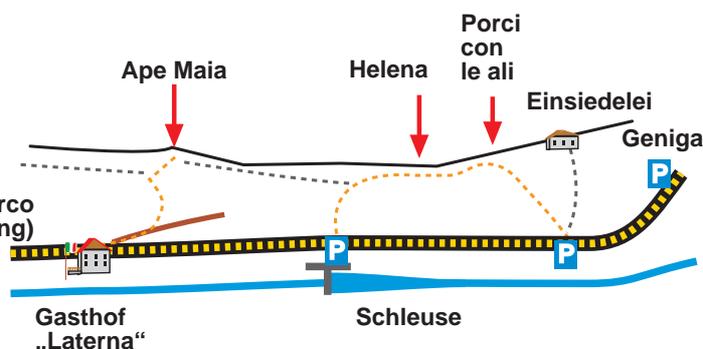
Ausrüstung: 55 m Seil, 12 Expressen, 2 Bandschlingen und Helm

Talort: Arco, 85 m

Anreise / Zufahrt: Von Rovereto (Autobahnausfahrt Lago di Garda Nord) in Richtung Torbole. Kurz davor zweigt man in Nago rechts nach Arco ab. In Arco über die Brücke nahe des Burgfelsens und sofort nach rechts in die schmale Verbindungsstraße nach Ceniga einbigen (in Richtung Campingplatz). An den beiden Campingplätzen vorbei bis kurz nach dem Gasthof Laterna rechts ein Parkplatz kommt (kurz nach der Schleuse, unter der Einsiedelei S. Eremo).

Zustieg zur Wand: Vom Beginn des Zugangsweges zur Einsiedelei S. Eremo nach links auf einem Pfad zur Wand und dieser entlang zum beschrifteten Einstieg. Achtung: Gleicher Einstieg wie Fessura di Hades! Höhe Einstieg: 110 m

Abstieg: Bequem auf einem Wanderweg rechtshaltend abwärts zum Wandfuß und auf der schmalen Verbindungsstraße von Ceniga nach Arco zurück zum Parkplatz.



www.bergsteigen.at